



## WERBEMÜLL? NEIN DANKE!

---

Jede Woche landen in den meisten Briefkästen Werbeblätter. Viele Menschen sehen sich die Papiere nicht einmal an, bevor die Werbung landet im Müll. In einigen Städten werden die kostenlosen Zeitschriften auch vor den Haustüren mancher Mietshäuser auf den Boden gelegt und anschließend vom Wind in der Straße verteilt. Dabei könnte man die Papierverschwendung ganz einfach reduzieren, indem ein Schild am Briefkasten oder der Haustüre angebracht wird.

So ein Schild findet ihr im beigehängten PDF. Druckt es mindestens fünf Mal pro Person aus, sodass jedes Klassenmitglied die Papierschilder in seiner Freizeit in seinem Bekanntenkreis und der Nachbarschaft verteilen kann. Die Nachbar\*innen, die noch kein solches Schild angebracht haben, erhalten damit auch einen Text und erfahren, wie einfach es ist, auf Wunsch durch Anbringung des Schildes den Werbemüll zu reduzieren.

Hinweis: Mit Beschriftungsgeräten oder (Hand-)Etikettendruckern lassen sich ganz einfach regenfeste Aufkleber mit individuell gestalteten Texten erstellen.

## AUF EINEN BLICK

### Ihr habt bestanden, wenn...

...jedes Klassenmitglied mindestens fünf Schilder verteilt hat. Die letztendliche Erfolgsquote (angebrachte Schilder im Verhältnis zu den verteilten Schildern) ist nicht entscheidend.

#### Dauer



Minuten

#### Punktzahl



Punkte

#### Kategorie



Produktion &  
Konsum

#### Typ



Aktiv anpacken

## BENÖTIGTE HILFSMITTEL / QUELLEN

Schild (siehe angehängtes PDF)

# Bitte keine Werbung einwerfen.

**Danke.**

---

Liebe Nachbarn,

ich möchte Ihnen nicht verbieten, die wöchentlichen Werbeblätter zu lesen. Aus Gründen des Umweltschutzes ist es mir aber ein Anliegen, Ihnen die Möglichkeit zu geben, den Einwurf von Werbeblättern ohne große Hürden zu reduzieren, sofern Sie die Werbung ohnehin nicht konsumieren. Wenn Sie mögen, können Sie obiges Schild einfach abtrennen und an Ihre Briefkästen oder die Innenseite eines Haustürenfensters kleben. Am längsten hält es, wenn Sie das Schild z.B. mit einer Laminierfolie vor Wasser schützen.

Nachhaltige Grüße

---